

Siebte Satzung
zur Änderung der Fachprüfungsordnung
für den Diplom-Studiengang Betriebswirtschaftslehre
an der Otto-Friedrich-Universität Bamberg
Vom 30. März 2007

(Fundstelle: http://www.uni-bamberg.de/fileadmin/uni/amtliche_veroeffentlichungen/2007/2007-16.pdf)

Aufgrund des Art. 13 Abs. 1 Satz 2 in Verbindung mit Art. 61 Abs. 2 Satz 1 des Bayerischen Hochschulgesetzes - BayHSchG - erlässt die Otto-Friedrich-Universität Bamberg folgende

Änderungssatzung:

§ 1

Die Fachprüfungsordnung für den Diplom-Studiengang Betriebswirtschaftslehre an der Otto-Friedrich-Universität Bamberg vom 30. November 1999 (KWMBI II 2000 S. 513), zuletzt geändert durch Satzung vom 30. September 2005 (Fundstelle: http://www.uni-bamberg.de/fileadmin/uni/amtliche_veroeffentlichungen/2005/2005-58.pdf) wird wie folgt geändert:

1. In Anhang 1 Fußnote 2 wird nach dem Teilgebiet "Absatzwirtschaft" das Teilgebiet "Finanzcontrolling I" eingefügt.
2. Anhang 3 wird wie folgt geändert:
 - a) In Fächergruppe I wird das Wahlpflichtfach "1. Automobilwirtschaft" gestrichen.
 - b) Die bisherigen Nummern 2 bis 9 werden Nummern 1 bis 8.

§ 2

- (1) Diese Satzung tritt am 1. April 2007 in Kraft.
- (2) Studierende, die vor dem Sommersemester 2007 ihr Vordiplom bereits abgeschlossen haben, können bis einschließlich Wintersemester 2007/2008 in der Fächergruppe I die Diplomprüfung auch im Wahlpflichtfach Automobilwirtschaft ablegen.

Ausgefertigt aufgrund des Beschlusses des Senats der Otto-Friedrich-Universität Bamberg vom 7. Februar 2007 sowie der Genehmigung gemäß Art. 13 Abs. 2 Satz 2 in Verbindung mit Art. 61 Abs. 2 Satz 1 BayHSchG durch den Rektor der Otto-Friedrich-Universität Bamberg vom 30. März 2007.

Bamberg, 30. März 2007

**Prof. Dr. Dr. habil. Godehard Ruppert
Rektor**

Die Satzung wurde am 30. März 2007 in der Otto-Friedrich-Universität Bamberg niedergelegt; die Niederlegung wurde am gleichen Tag durch Anschlag in der Hochschule bekannt gemacht. Tag der Bekanntmachung ist daher der 30. März 2007.